



KLETT- TRAININGS- SOFTWARE...

Algebra-Hausaufgaben leichtgemacht
Dieses Trainingsprogramm bietet konkrete Hilfe bei Hausaufgaben aus dem Bereich Algebra. Von Klasse 5 bis 11 werden die wesentlichen Themen behandelt. Die Lösung jeder Aufgabe kann Schritt für Schritt verfolgt werden. Die ideale Unterstützung für alle, die (noch) keine Genies sind. Diskette für C 64: DM 99,—

Rechtschreiben mit Köpfchen Teil I und II

Rechtschreiben muß in kleinen Schritten erlernt oder verbessert werden. Das ist der Grund für die Beschränkung auf je ein Rechtschreibproblem.

Rechtschreiben I: Ähnlich klingende Laute im Auslaut b-p, d-t, g-k bei Substantiven (z. B. Rad/Rat).

Rechtschreiben II: Ähnlich klingende Laute im Auslaut g-k, b-p bei Verben (z. B. sang/sank).

Disketten für C 64: je DM 79,—

Bestellcoupon

Bitte einsenden an
Ernst Klett Verlag
Postfach 1170, 7054 Korb

Hiermit bestelle ich folgende Trainings-Software (zuzügl. Versandkosten):

☐ »Algebra« (11172) DM 99,—

☐ »Rechtschreiben I« (11160)

☐ »Rechtschreiben II« (11161) je DM 79,—

Abs.: _____

☐ Bitte senden Sie mir weitere Informationen (kostenlos). P 710237, P 710247

☐ D ☐ ke

A64

Eingabehilfen mit Check- summer 64V3 und MSE

Fehler beim Eintippen von Listings können ärgerlich sein — wenn man sie nicht rechtzeitig bemerkt. 64'er-Programme sind jedoch problemlos einzugeben.

Bei beiden Programmen handelt es sich um Eingabeerleichterungen unserer Listings. Ferner werden alle Tippfehler bemerkt und angezeigt.

Mit dem **Checksummer 64V3** läßt sich überprüfen, ob eine Basic-Zeile korrekt eingegeben wurde. Dazu muß zuerst das Programm Checksummer 64V3 geladen und mit RUN gestartet werden. Ist das geschehen, erscheint, sobald Sie eine Zeile eingeben und mit RETURN abgeschlossen haben, links oben auf dem Bildschirm eine geklammerte Zahl in reverser Darstellung. Bei dieser Zahl handelt es sich um eine Prüfsumme. Sie muß mit der ebenfalls geklammerten Zahl am Ende jeder Basic-Zeile übereinstimmen. Tut sie das nicht, haben Sie einen Tippfehler gemacht. Die Prüfsummen im Listing dürfen nicht mit abgetippt werden. Basic-Listings enthalten keinerlei Steuer- und Grafikzeichen, dafür aber unter- beziehungsweise überstrichene Zeichen und Wörter in geschweiften Klammern. Dabei bedeuten:

unterstrichenes Zeichen = SHIFT-Taste + Zeichen

überstrichenes Zeichen = Commodore-Taste + Zeichen

die Wörter in geschweiften Klammern:

UP, DOWN, RIGHT, LEFT = Cursorsteuertasten

Ferner werden alle Farben ausgeschrieben. Die Farbe, deren Abkürzung Sie auf der Tastatur des C 64 wiederfinden, erreichen Sie über die Control-Taste (CTRL) beziehungsweise Commodore-Taste plus der Farbtaste.

Zahlen in geschweiften Klammern geben an, wie oft die Tastenkombination unmittelbar hinter der Zahl zu drücken ist, zum Beispiel 2SPACE = 2x Leertaste.

Das Listing zu diesem Checksummer V3 finden Sie zum erstenmal in der Ausgabe 8/85, Seite 54, und ab dem Sonderheft 4. Alle anderen Checksummer-Listings (vor der Ausgabe 8/85; diese müssen mit dem Checksummer 64V2 eingegeben werden) sind damit hinfällig. Die ausführliche Anleitung aus diesen Ausgaben kann jedoch weiterhin benutzt werden.

Der **MSE** unterstützt die Eingabe von Listings, die in Maschinensprache geschrieben wurden. Bei ihm handelt es sich um einen Maschinensprache-Editor, der Fehleingaben abschließt. Eine abgetippte Zeile wird nur dann angenommen, wenn sie richtig eingegeben wurde.

Das Listing zum MSE mit ausführlicher Anleitung finden Sie in den Ausgaben 1/85 bis 6/85. Auch dieses Programm ist auf jeder Leserservice-Diskette gespeichert.

Außerdem schicken wir Ihnen gegen Einsendung eines an Sie selbst adressierten Briefumschlags (Größe DIN C5 = 0,80 Mark, DIN C4 = 1,10 Mark Porto) gerne das Listing zum MSE und Checksummer 64V3 zu.